

**Produktname: DP1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84581**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000,FC 1:20-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 45 kDa ; Observed MW: 50 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DP1
<b>Alternative Namen</b>	DP1; DRTF1; TFDP1;;DP1
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	Q14186
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem DP1 abgeleitet ist

**Hintergrund**

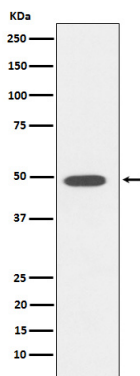
Kann die E2F-abhängige Transkription stimulieren. Bindet kooperativ mit Mitgliedern der E2F-Familie über die E2-

Erkennungssequenz 5'-TTTC[CG]CGC-3' an die DNA. Diese Sequenz befindet sich in der Promotorregion zahlreicher Gene, deren Produkte an der Zellzyklusregulation oder der DNA-Replikation beteiligt sind.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der DP1-Expression im Raji-Zelllysat.